

Architektensymposium von Variotec:

Paradigmenwechsel am Bau

Auf positive Resonanz stieß das Architektensymposium der oberpfälzischen Firma Variotec. Knapp 300 Architekten, Lieferanten und Partner waren am 26. und 27. September zu Gast in Neumarkt/Opf., um das weltweit erste VIP-gedämmte Nullheizenergie-Haus kennen zu lernen und zahlreiche hochkarätige Referenten zu hören.



Bilder: Variotec

Die begleitende Fachausstellung zeigte verschiedene Dämm- und Konstruktionselemente

Vor mir sitzt die Avantgarde der Planung – diejenigen, die verstanden haben, dass die effektivste Form des Energieverbrauchs das Einsparen ist.“ Mit wenigen Worten brachte Variotec-Geschäftsführer Christof Stölzel bei der Eröffnung des Symposiums sein Anliegen, den Paradigmenwechsel im Bauwesen, auf den Punkt. Mit Stölzel selbst beleuchteten zehn Referenten aus Praxis, Wissenschaft und Forschung das Pilot-Projekt VIP-gedämmtes Nullheizenergie-Haus in allen seinen Facetten. Die Grundlage des Forschungsprojekts stellt die Vakuum-Isolations-Paneel-Dämmung (VIP) dar. Variotec realisiert nach eigenen Aussagen den weltweit ersten Prototyp in modularer Bauweise mit dieser Technologie.

Der Prototyp des VIP-gedämmten Gebäudes wurde am oberpfälzischen Standort Voggenthal absichtlich in einen Steilhang integriert. Diese zusätzliche Herausforderung diente der Entwicklung und Umsetzung bauphysikalisch anspruchsvollster Elemente.

Hocheffiziente Dämmung

Die eigens von Variotec entwickelten „QASA“-Elemente ermöglichen es, die hochempfindlichen VIP so zu verpacken, dass sie innerhalb der Wand-, Decken- und Dachbauteile sowie im Fundament langfristig sicher integriert sind. Umfassender Schutz und spätere Verarbeitbarkeit sind somit voll gewährleistet.

Mit der „QASA“-Serie entstehen hoch innovative Dämm- und Konstruktionselemente: Sie bestehen aus VIP mit dem einzigartigen λ -Wert: 0,004 W/mK, das vollflächig und sicher mit Polyurethan umschäumt und gleichzeitig mit Deckschichten vergossen bzw. verklebt wird. Die Variabilität und Flexibilität in der VIP-Sandwich-Konstruktion ermöglicht den Durchbruch dieser hocheffizienten Dämmung im Bauwesen.

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für Komplett-Wände, Dachelemente, Sonderbauteile läuft bereits auf Hochtouren, ebenso die Ausstattung der entsprechenden Partner mit dem gesamten Know-how. Die Zukunft effizienter Energieeinsparung heißt „Passivhausstandard“. Das Passivhaus-Institut bzw. Variotec können diese These



Variotec-Geschäftsführer Christof Stölzel

durch die Erfahrungen der vergangenen 15 Jahre mit 4000 Objekten im Sektor Wohngebäude (Neubau und Sanierung) belegen. Der nächste Variotec-Innovationstag findet am 23. Februar 2006 statt. Themen: „Erfahrungsberichte aus VIP- und TOLwood-Projekten, beispielhaften Passivhauskomponenten und neuen Planungs-, bzw. Marketingtools für Architekten, dem Tür- und Fensterbau bzw. Holzhandel.“

Variotec Sandwichelemente
92318 Neumarkt i.d.Opf.
Tel. (0 91 81) 69 46-13
sekretariat@variotec.de
www.variotec.de

Optimal – weniger Grundstückskosten:

Durch den Einsatz von „QASA“-Elementen kann der Flächenbedarf minimiert bzw. die Gebäudenutzfläche maximiert werden. Konkret: Wird ein 3-geschossiges Bürogebäude (ca. 340 m² Nutzfläche) mit 40 mm VIP statt mit 300 mm konventionellem Dämmstoff gedämmt, so bedeutet dies einen Nutzflächengewinn von 76 m² bei gleicher Grundstücksnutzung.